

#### 4. Grundbücher:

Amt *Unterjährling* (U 1—24), Rektifizierte Dominikalisten (U 25—34), Unsteigerliche Stiften von den ausgelassenen öden Gründen (I—VII) und Nichtrektifizierte Dominikalisten (DoU 1—18).

1. Berainungsprotokoll: GbNR BG. Leibnitz Nr. 68. Abg. 1850.
2. U 1—34 und I—VII: GbNR BG. Leibnitz Nr. 65. (I) Abg. um 1880.
3. DoU 1—34: GbNR BG. Leibnitz Nr. 66. (II) Abg. um 1880.
4. DoU 35—122: GbNR BG. Leibnitz Nr. 67. (III) Abg. um 1880.

Vgl. auch *Historische Darstellung und Dokumente* (kurze Geschichte und Quellenabschriften 1350—1846), IV S. und 52 Bll., verfaßt c. 1890, in A. Flambert (Flambert) 1/1.

#### 205. Fleischhacker, Gült des Peter —, Bürgers zu Deutschlandsberg.

1. Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1542 7/82.

Ein Anger beim Dorf Leibenfeld.

Vgl. die Gültaufsandungen 15/268 f. 1: Umschreibung auf Wenzel *Frue-wirt*, 1568, und 17/314 f. 5—9: Umschreibung auf Mathes *Waldner*, 1612.

#### 206. Fluck, Gült der Wilburg —, Bürgerin zu Leoben.

1. Leibsteuer 1527. Nr. 29.

Mit Untertanen zu Kraubath an der Mur und Judendorf SG. Leoben. Vgl. auch die Urkunden ddo. 1502 IX 14,—, 1507 IX 30,—, 1510 X 26, Graz und 1515 XII 16,—.

#### 207. Förg, Gült des Ferdinand Karl —.

1. Urbar der zwischen Neumarkt und Scheifling gelegenen Förgischen Gülten: 1698.

Staatsarchiv Trebon, Zweigstelle in Česky Krumlov, Nr. 3072 b.

Vgl. die Gültaufsandungen 76/1483 f. 101—103: Umschreibung von Johann Georg von *Saurau* auf Ferdinand Karl Förg (6<sup>8</sup> 7<sup>β</sup> 4<sup>8</sup>), 1693, und 15/271 f. 1: Umschreibung von Ferdinand Karl Förg auf Ferdinand Fürst zu *Schwarzenberg*, 1698.

#### 208. Fohnsdorf, Herrschaft.

Ab 1705 mit der Herrschaft *Baierdorf* OG. Schöder.

1. Grund- und Zehentbeschreibung der erzbischöflich-salzburgischen Herrschaft Fohnsdorf: 1674/1676.

1. A. Fohnsdorf 1/1. Mit Nachträgen 1715/1730.

2. GbAR Nr. 1716.

2. Herdsteuer der salzburgischen Herrschaften Fohnsdorf und Baierdorf 1705. MD 15.

3. Theresianischer Kataster. Mit Grundbuch-Extrakt (1674), Stiftreg.Extrn. 1747 und 1749, Zehentreg.Extr. 1749 und Subrep.Tab. 1754. J H 26.